

HEUTE HABE ICH GETRÄUMT, ICH MÜSSE DIE ZAHL 26 VOR DIE ZAHL 20 ODER VOR DIE ZAHL 21 STELLEN. ICH MÜSSE ALSO DAS NACHFOLGENDE VOR DAS DAVOR KOMMENDE STELLEN, DAS DANACH VOR DAS DAVOR, DAS MORGEN VOR DAS HEUTE STELLEN UND ZIEHEN UND SOMIT MEIN GESICHT DEM HIMMEL VORANSTELLEN, MEIN GESICHT VOR DEN HIMMEL STELLEN UND ZIEHEN, DER JA, SO HEIßT ES, VOR MIR DA WAR. SO WIE ICH EIN BILD, EINE TAPETE AUF EINE WAND AUFZIEHE UND KLEBE, SO MÜSSE ICH MEIN GESICHT UND DAMIT MEINE AUGEN, DEM HIMMEL AUFZIEHEN UND IHN DAMIT BE KLEBEN, MEIN GESICHT WIE EINEN VORHANG VOR DEM HIMMEL IMMER WIEDER AUF- UND ZU ZIEHEN, UM IHN, DEN HIMMEL, IMMER WIEDER FLACKERND ZU ENTDECKEN, UM IHN FLACKERND, IMMER WIEDER ZU VERDECKEN, ALSO DEN HIMMEL ABWECHSELND IMMER WIEDER ZU SEHEN UND IHN GENAUSO IMMER WIEDER: NICHT ZU SEHEN. GERADE SO, ALS SEI ZUERST MEIN GESICHT DAGEWESEN UND DANACH ERST SEI DER HIMMEL IN MEINEM GESICHT, IN MEINEM AUGE AUF GETAUCHT, EIN FISCH, DER AUS DEM WASSER SPRINGT

DAS WAR DAS BILD GEWESEN, DAS ICH TRÄUMTE: DURCH EINANDER GEKOMMENE ZIFFERN UND ZAHLEN, MEIN EIGENES DURCHEINANDERGEKOMMENES GESICHT, ZUSAMMEN MIT EINER LEUCHTENDEN HALBKUGEL AUS EINEM HIMMEL, VON DEM ICH NICHT MEHR WUSSTE, OB ER NUN VOR MIR DA WAR ODER ICH VOR IHM UND AUCH NICHT MEHR, OB ER AUßERHALB VON MIR EXISTIERTE, OB ER NICHT VIELLEICHT NUR INNERHALB MEINES AUGES UND MEINES GESICHTS EXISTIERTE, SO, DASS ICH JEDE ORIENTIERUNG VERLOREN HATTE UND AUCH NICHT MEHR WUSSTE, WIE DAS ALLES – MEIN GESICHT – DER HIMMEL – MITEINANDER ZUSAMMENHANG ODER OB ES DA ÜBERHAUPT EINEN ZUSAMMENHANG GAB.

ICH. DER HIMMEL:
EINIGE SAGEN, ER SEI LÄNGST VOR MIR DAGEWESEN, DANN, ALS ES
MEIN GESICHT NOCH GAR NICHT GAB.

ANDERE SAGEN, OHNE MEIN GESICHT, MEINE AUGEN, KÖNNE ES GAR KEINEN HIMMEL GEBEN, DENN WENN ICH KEINE AUGEN HABE, KANN ICH NICHTS SEHEN, UND FOLGLICH KANN DANN AUCH KEIN HIMMEL DA SEIN, OHNE MICH, DIE ICH IHN SEHEND ZU DEM MACHE, WAS ER IST: NÄMLICH EINEM HIMMEL.

DIESE, DIE DA SAGEN, ES KÖNNE MEIN GESICHT OHNE EINEN HIMMEL NICHT GEBEN, VERSTEHE ICH BESSER, DENN ICH KANN MIR KEIN GESICHT UND KEINEN HIMMEL OHNE LICHT UND WAS ANDERES IST DER HIMMEL ALS LICHT VORSTELLEN.

IN MEINEM TRAUM IST DER HIMMEL NICHTS ALS EINE GROßE HALBKUGEL AUS TÄGLICHEM LICHT, AUS NÄCHTLICHEM LICHT, DAS DURCH UNENDLICH VIELE GRÖßERE UND KLEINERE LÖCHER AUS DIESER HALBEN KUGEL STRÖMT; LEUCHTENDE LÖCHER IN EINER SCHWARZEN HALB-KUGEL, DIE ICH AM HAKEN MEINES GESICHTS WIE EINEN LAMPION DURCH DIE STRASSEN TRAGE, EINEN KÜRBIS, IN DEN ICH STERNFÖRMIGE LÖCHER GESCHNITTEN HABE, UND MICH GLEICHZEITIG MITTEN IN IHM BEFINDE.

AUS WAS BESTEHT DER HIMMEL? AUF WAS STEHT DER HIMMEL?

ER IST DIE GRENZE ZUM WELTALL 90 KM DÜNN, LÄUFT ER UM DIE GANZE ERDKUGEL. ER, DER HIMMEL BESTEHT AUS GAS, GRÖßTENTEILS AUS STICKSTOFF UND SAUERSTOFF. DAS BLAU ENTSTEHT DURCH DIE STREUUNG WEIßEN SONNENLICHTS AN TEILCHEN AUS LUFT. DEN BLAUESTEN HIMMEL DER WELT HAT RIO DE JANEIRO.

DER MOND BESITZT KEINE ATMOSPHÄRE, DESHALB IST SEIN HIMMEL SCHWARZ. AUF DEM MOND IST DER HIMMEL SCHWARZ. AUCH DER WELTRAUM IST SCHWARZ.